



OlamAid



UberOlamAid

Unsere Geschichte

OlamAid entstand aus der Überzeugung, dass Menschen in Krisen schnelle, wirksame und kulturell sensible Unterstützung brauchen. 2016 entwickelten wir daher das erste Programm für interkulturelle psychische und psychosoziale Hilfe (MHPSS). Als Organisation mit jüdischem Hintergrund und multikultureller Ausrichtung richten wir unsere Hilfe von Anfang an auf die vielfältigen Bedürfnisse vulnerabler Communities aus. Das sind Menschen, die aufgrund von Merkmalen wie Alter, Gesundheitszustand, ethnischer Zugehörigkeit, sozioökonomischem Status oder geografischer Lage in Krisenzeiten einem höheren Risiko ausgesetzt sind und daher zusätzlichen Schutz und Unterstützung benötigen.

Seitdem hat sich unser Ansatz weiterentwickelt: Heute umfasst OlamAid ein breites Spektrum an Hilfs- und Unterstützungsangeboten, die auf die unterschiedlichen Bedürfnisse vulnerabler Communities zugeschnitten sind. Als unabhängige und unpolitische Hilfsorganisation haben wir unsere Wirkung kontinuierlich ausgebaut: Mehr als 20 nationale und internationale Projekte für besonders vulnerable Communities und Minderheiten in Krisensituationen – insbesondere in Kontexten von Krieg, Flucht und Naturkatastrophen – wurden erfolgreich umgesetzt.

Durch die aktive Einbindung der Teilnehmenden ist OlamAid zu einer pluralistischen Organisation gewachsen, die Diversität lebt und lokale Kenntnisse sowie die Bedürfnisse

Unsere Mission

der Menschen vor Ort in den Mittelpunkt stellt. Unser Ansatz, kurzfristige Nothilfe mit Rehabilitation zu verbinden, ermöglicht es uns, Communities mittel- und langfristig zu stärken.

Für diese Arbeit wurde OlamAid 2018 mit dem Nationalen Integrationspreis von Bundeskanzlerin Angela Merkel ausgezeichnet – eine Anerkennung, die für uns zugleich Verpflichtung und Motivation ist.

OlamAid ist eine europäische, jüdisch-basierte, pluralistische Hilfsorganisation. Wir leisten weltweit Nothilfe und Rehabilitation, indem wir die psychosozialen und physischen Bedürfnisse in allen Phasen einer humanitären Krise adressieren. Geleitet von internationalen humanitären Grundsätzen ist es unser Ziel, widerstandsfähige und sich selbst tragende Gemeinschaften zu fördern.

Wir machen Krisen sichtbar, die zu wenig Beachtung finden – mit besonderem Blick auf vulnerable Gruppen und Minderheiten innerhalb der betroffenen Bevölkerung. Aufgrund unserer tief verwurzelten Verbindung zur jüdischen Gemeinschaft sind wir bestrebt, Bedürfnisse zu erfüllen, die oft unberücksichtigt bleiben. Unsere Projekte entstehen stets kontextbasiert und aus lokaler Perspektive: In unseren Entscheidungsprozessen werden Minderheiten zu Mehrheiten, die Entscheidungen prägen und Veränderungen vorantreiben. So versuchen wir, maximale Wirkung zu erzielen.
Gal, CEO OlamAid



Unser Fokus – Interventionsphasen & Sektoren

Katastrophenvorsorge

Wir arbeiten bereits vor dem Ausbruch von Krisen daran, die Widerstandsfähigkeit und Bereitschaft von Gemeinschaften zu stärken.

Nothilfe

Während akuter Krisen reagieren wir sofort, um Leben zu schützen und betroffene Gemeinschaften zu stabilisieren.

Rehabilitation

Nachdem die unmittelbaren Bedürfnisse gedeckt sind, unterstützen wir betroffene Gemeinschaften dabei, ihre Stabilität wiederzugewinnen und nachhaltige Strukturen aufzubauen.

humanitäre Sektoren



OlamAid konzentriert seine Arbeit auf vier zentrale humanitäre Sektoren:



Gesundheit

Wir fördern sowohl psychische als auch physische Gesundheit.



Schutz

Wir begleiten Gemeinschaften in Krisen auf ihrem Weg, integrative, sichere und gerechte Anlaufstellen zu werden. Dabei legen wir ein besonderes Augenmerk auf schutzbedürftige Gruppen.



Ernährungssicherheit

Wir stellen sicher, dass Gemeinschaften Zugang zu ausreichender, sicherer und gesundheitsfördernder Nahrung haben, um sich dauerhaft selbst versorgen zu können.

Unsere Arbeit in diesen Bereichen ist eng miteinander verknüpft und folgt einem ganzheitlichen Ansatz: Wir wählen gezielt Maßnahmen, die mehrere Bedürfnisse gleichzeitig adressieren und eine nachhaltige Wirkung entfalten.

11



Logistik

Wir gewährleisten eine effektive Lieferung und Koordination von Hilfsgütern, um schnell und gezielte Unterstützung zu ermöglichen.

Unsere Ansätze



Nothilfemaßnahmen

Krisen zerstören unsere Umgebung und können das Überleben gefährden.

In einer Krise ist es betroffenen Menschen oft nicht möglich, ihre eigenen Grundbedürfnisse nach Nahrung, sauberem Wasser, Hygiene und einem sicheren Zufluchtsort zu erfüllen – dabei sind diese Rechte für jeden Menschen fundamental.

OlamAid unterstützt mit direkten Hilfslieferungen, um überlebenswichtige Grundbedürfnisse zu decken, und sorgt für kritische Infrastruktur sowie Schutzräume – etwa Notunterkünfte oder sichere Rückzugsorte –, um Menschen in akuten Krisensituationen unmittelbar zu schützen. Dabei beziehen wir lokales Wissen und die Bedürfnisse in unsere Planung mit ein, um gezielt auf das zu reagieren, was vor Ort wirklich gebraucht wird.



Psychische Gesundheit und psychosoziale Unterstützung

Krisen erschüttern und können das bisherige Leben und die eigene Identität in Frage stellen.

OlamAid ist es ein besonderes Anliegen, betroffene Menschen nicht allein zu lassen, sondern ihnen in Krisenzeiten eine verlässliche Stütze zu bieten – mit dem Ziel, sie im Bewältigungsprozess zu begleiten und dabei zu unterstützen, wieder ein selbstbestimmtes und aktives Leben führen zu können.

Dafür setzen wir auf interkulturelle Mental Health and Psychosocial Support (MHPSS) – Maßnahmen zur Förderung psychischer Gesundheit und psychosozialer Unterstützung. Dazu gehören direkte psychologische Erste Hilfe in akuten Krisenphasen sowie die Stärkung von Fachkräften durch Schulungen in trauma-sensibler Betreuung und kreativ-therapeutischen Methoden.

Einen besonderen Schwerpunkt legen wir auf kreativ-therapeutische Angebote – etwa Kunst- und Musiktherapie –, um einen niedrigschwelligen und wirksamen Zugang in vielfältigen Kontexten zu ermöglichen. Diese Angebote sind unabhängig von Sprache, Herkunft oder kulturellem Hintergrund und stehen damit vielen Menschen offen.

Community-Resilienz und Selbstwirksamkeit

Krisen zwingen häufig zu einem Neubeginn und können Gefühle von Kontrollverlust auslösen und zu Vereinsamung führen.

Oft führen Krisen dazu, dass vertraute Umgebungen und soziale Strukturen zerstört werden, wodurch Betroffene sich ohnmächtig fühlen. Für diese Menschen ist besonders das Wiedererlangen von Kontrolle, Selbstwirksamkeit und Zugehörigkeit ein entscheidender Anker in der Bewältigung von Krisen. OlamAid stärkt Menschen in und nach Krisen dabei, sich aktiv in ihre neue Umgebung einzubringen, Verantwortung zu übernehmen und Unterstützungsnetzwerke aufzubauen.

Unsere Arbeit fördert Resilienz durch kreative und gemeinschaftsorientierte Ansätze. In Projekten wie Resilienz durch Kunst oder beim Aufbau von Community Hives schaffen wir Räume für Ausdruck und Begegnung. Auch interaktive Kunstaussstellungen und MHPSS-Kinderbücher, die gemeinsam mit den Betroffenen entwickelt werden, helfen dabei, Erlebtes sichtbar zu machen und kollektive Resilienz-Prozesse anzustoßen. Durch Teilhabe-Programme stärken wir Menschen, die bereits humanitäre Krisen erlebt haben, darin, sich ehrenamtlich zu engagieren, Verantwortung zu übernehmen und eigene lokale Projekte und Hilfsaktivitäten zu initiieren. Mit diesen vielfältigen Angeboten trägt OlamAid dazu bei, dass Gemeinschaften nicht nur ihre Grundbedürfnisse sichern, sondern auch Stabilität zurückgewinnen und ihre Zukunft selbstbestimmt gestalten können.

Unser Team & unsere Werte



Bei OlamAid liegt unsere Stärke in den Menschen, die bei uns arbeiten. Unser Team aus 78 engagierten Fachkräften wird von einem größeren Netzwerk aus über 100 Freiwilligen unterstützt, die das Rückgrat unserer Arbeit vor Ort bilden.

Das Team von OlamAid ist interdisziplinär und multikulturell aufgestellt. Unser jüdischer Hintergrund wird durch einen lokal verankerten Ansatz ergänzt: OlamAider kennen die besonderen Kompetenzen und Erfahrungen betroffener Communities an und legt besonderen Wert darauf, Menschen aus diesen Gemeinschaften aktiv in das Team einzubeziehen. Dadurch ist es gelungen, ein Team aus insgesamt 13 Ländern zusammenzustellen, das professionelle Kompetenz, herausragende Motivation und persönliche Resilienz vereint – Eigenschaften, die wir bei OlamAid durch individuelle Supervision und Gruppen-Intervision gezielt fördern.

Als Akteur der humanitären Hilfe legt OlamAid besonderen Wert auf einen wertebasierten Ansatz. In einem integrativen Prozess haben wir gemeinsame Werte definiert, die unsere tägliche Arbeit prägen und die wir in all unseren Projekten konsequent leben. Diese Werte sind:

Respekt, Nachhaltigkeit, Verlässlichkeit, Anpassungsfähigkeit, Empowerment und Inklusion.

Um Ihnen einen Einblick zu geben, wie wir diese Wörter in unserer Arbeit mit Leben füllen, haben wir unser Team selbst befragt:

„Aus meiner Sicht ist Respekt die grundlegende Anerkennung des inneren Wertes und der Würde von Partnern und Mitgliedern der Gemeinschaft. Es geht darum, bewusst ein Umfeld zu schaffen, in dem sich jedes Kind, jeder Jugendliche und jeder ältere Mensch geschätzt und wirklich gehört fühlt.“

Adi, Projektkoordinator

„Für mich bedeutet Nachhaltigkeit, dass wir bei der Projektentwicklung nicht nur dringende Bedürfnisse decken, sondern auch Strukturen und Kompetenzen schaffen, auf denen die Gemeinschaften langfristig aufbauen können.“

Vivian, Entwicklung & Kommunikation

„Ich beobachte die positive Wirkung unserer Supervision auf das Team und sehe, wie sie unsere Zusammenarbeit und Stärke fördert. Diese gelebte Verlässlichkeit macht uns als Team aus, weil wir uns intern aufeinander verlassen können und dies sich im Außen spiegelt – es gibt uns Mut, erfahrungsorientiert zu arbeiten und unsere Projekte an die Bedürfnisse der Gemeinschaften anzupassen, mit denen wir sie gemeinsam gestalten.“

Edda, Community & Resilienz Koordinatorin

„Anpassungsfähigkeit bedeutet für mich, den Gemeinschaften, mit denen wir arbeiten, aufmerksam zuzuhören und bereit zu sein, unsere Projekte bei Bedarf anzupassen, während wir gleichzeitig sicherstellen, dass wir eine starke und nachhaltige Wirkung erzielen. Regelmäßige Evaluierungen und eine offene Kommunikation mit unseren lokalen Partnern und den Menschen, die wir unterstützen, sind die Grundlage für eine agile und wirkungsvolle Hilfe.“

Carlo, Leiter der Programmabteilung

„In meiner Arbeit bedeutet Empowerment für mich, Menschen durch die achtsame Schaffung eines sicheren Raumes zu stärken – eines Raumes, in dem die Stärken jedes Einzelnen gesehen und gewürdigt werden, Ausdruck und Resilienz ihren Platz finden und Wachstum sowie Zugehörigkeit innerhalb eines unterstützenden Netzwerks entstehen können. Dies geschieht in einer neuen Umgebung für Menschen, die aufgrund des Krieges ihre Heimat verlassen mussten.“

Alisa, Gruppenleiterin

„Inklusion in unserer Arbeit bedeutet für mich, Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen einzubeziehen und Vielfalt bewusstzuleben. Ich erlebe das in der Praxis, wenn wir Materialien und Veranstaltungen mehrsprachig und kultursensibel gestalten, damit jede Person sie verstehen und aktiv mitgestalten kann.“

Iryna, Ehrenamtliche Mitarbeiterin

Unsere Wirkung



Seit der Gründung von OlamAid im Jahr 2016 wurden mehr als 20 Projekte in 11 Ländern erfolgreich umgesetzt. Darüber hinaus konnten zahlreiche weitere krisen-betroffene Regionen durch gezielte Hilfsaktionen unterstützt werden – stets mit dem Ziel, Menschen in akuten Notsituationen und beim Wiederaufbau ihres Lebens nachhaltig zu begleiten.

So waren wir im Jahr 2024 in insgesamt acht Ländern aktiv und konnten mehr als 201.000 Menschen, die von Krieg, Flucht oder Naturkatastrophen betroffen waren, direkt unterstützen. Ein besonderer Schwerpunkt lag dabei auf Minderheiten und besonders vulnerablen Gruppen. Unsere Programme umfassten Maßnahmen in den Bereichen psychische Gesundheit und psychosoziale Unterstützung (MHPSS), Community Resilienz und Selbstwirksamkeit, Nothilfe, und Ernährungssicherheit.

Durch unsere Maßnahmen im Bereich psychische Gesundheit und psychosoziale Unterstützung (MHPSS) konnten wir insgesamt 16.663 Menschen direkt erreichen. Viele von ihnen erhielten Begleitung in akuten Belastungssituationen – sei es in kreativen Gruppenangeboten oder in Workshops zu Stressbewältigung und Selbstfürsorge. Besonders unsere psychosoziale Hotline erwies sich als lebensnaher Anker: Mit durchschnittlich 235 Anrufen pro Monat bot sie Betroffenen einen unkomplizierten und niedrigschwelligen Zugang zu Unterstützung – genau in den Momenten, in denen sie am dringendsten benötigt wurde.

Im Rahmen unserer Trainings zur Förderung psychischer Gesundheit und psychosozialer Kompetenz konnten insgesamt 800 Fachkräfte und Freiwillige in praxisnaher Fortbildung gestärkt werden. Diese Schulungen förderten nicht nur den Wissenstransfer, sondern auch die Entwicklung lokaler Kinderschutzsysteme und gemeinschaftsorientierter Ansätze für Wohlbefinden und Resilienz.

Auch unser Ansatz zur Stärkung von Community-Resilienz und Selbstwirksamkeit zeigt deutliche Wirkung: Mehr als 1.000 Stunden wurden investiert, um neue Formen von Zugehörigkeit, Engagement und Vertrauen der Teilnehmenden zu stärken. In Griechenland konnten beispielsweise 148 freiwillige Feuerwehrkräfte in Waldbrandbekämpfung und psychologischer Erster Hilfe geschult werden – so baut OlamAid lokale Kapazitäten auf und befähigt Gemeinschaften, künftige Krisen eigenständig zu bewältigen.

Die Wirkung unserer Arbeit spiegelt sich auch in der Zufriedenheit der Teilnehmenden wider: Projektübergreifend bewerteten 96 Prozent aller Befragten OlamAids Programme in anonymen Rückmeldungen positiv und gaben an, sie weiterempfehlen zu wollen. Dieses Vertrauen bestärkt uns, unseren Weg mit derselben Entschlossenheit, Empathie und Professionalität fortzusetzen.

Diese Zahlen dienen uns als wichtiger Orientierungspunkt für unsere Arbeit. Am deutlichsten spürbar wird die Wirkung unserer Projekte jedoch im direkten Austausch mit Teilnehmenden und Partnerorganisationen. Im Folgenden teilen wir einige ihrer Erfahrungen, die zeigen, wie unsere Arbeit im Alltag wirkt und was sie für die Menschen bedeutet.

Eine Teilnehmerin aus der Ukraine in unserer Leadership- und Teilhabegruppe in Berlin:

„Zum ersten Mal seitdem ich die Ukraine verlassen habe, habe ich das Gefühl, eine Gemeinschaft gefunden zu haben - echte Freunde, einen Ort, an dem ich ich selbst sein kann.“

Ein drusischer Teilnehmer über OlamAids Resilienz Zentrum in Israel:

„Der Ort ist wunderschön und einladend. Nach dem Workshop verspürte ich ein Gefühl der Geborgenheit, wie ich es noch nie zuvor erlebt hatte. Meine Angstzustände ließen etwas nach, und ich fühlte mich glücklich – ein Gefühl, das ich schon lange nicht mehr gespürt hatte. Mit Menschen zusammen sein zu können, die unter denselben Symptomen leiden, war für mich selbst Teil des Heilungsprozesses.“

Eine Mutter einer innerhalb der Ukraine vertriebenen Familie über ihre Erfahrungen mit psychosozialer Unterstützung:

„Wir begannen zu erkennen, dass unsere Seelen nicht nur körperlichen Frieden, sondern auch emotionale Heilung brauchen. Dank der Unterstützung des therapeutischen Teams konnten wir uns wieder lebendig fühlen und – trotz allem, was wir durchgemacht hatten – wieder an die Zukunft glauben.“

Die Leiterin des Sozialdienstes in Sedavi (Valencia) nach einer Schulung zur Förderung psychischer Gesundheit und psychosozialer Unterstützung:

„Dank OlamAid konnten wir erstmals einen Workshop für Kinder – zur Förderung psychischer Gesundheit und psychosozialer Unterstützung – anbieten, die von den Überschwemmungen betroffen sind. Diese Hilfe ist von unschätzbarem Wert, denn sie ermöglicht den Kindern, das Erlebte zu verarbeiten, und stärkt zugleich die Resilienz unserer Gemeinschaft.“

Varvara – arbeitet als Psychologin mit ukrainischen und Roma-Geflüchteten in Moldau und nimmt an regelmäßigen Supervisionen von OlamAid teil:

„Ich schätze unsere monatlichen Supervision Treffen sehr und empfinde sie als große Unterstützung in meiner Arbeit. Es ist gut zu wissen, dass ich mich jederzeit melden kann, wenn ich zusätzlichen Bedarf habe oder häufiger Austausch brauche.“



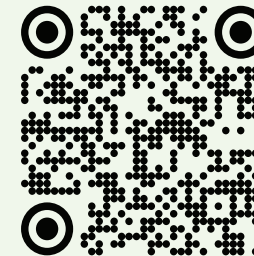
Unsere
Partnerschaften

Stabile und langfristige Partnerschaften sind ein zentrale Erfolgsgarant für die Arbeit von OlamAid. Bei der Auswahl unserer Partnerschaften legen wir großen Wert auf einen gemeinsamen Wertekompass und eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe. Unser besonderer Dank gilt unseren langjährigen Wegbegleiter innen:



Spenden & Unterstützung

Unsere Arbeit wird ausschließlich durch Projektfinanzierungen und Spenden ermöglicht. Neben der Unterstützung durch öffentliche und private Förderinstitutionen freuen wir uns über jede einzelne Person, die unsere humanitäre Arbeit stärken möchte – insbesondere unser Engagement für vulnerable Gruppen und Minderheiten. Bei Interesse gelangen Sie über diesen QR-Code zu unserem Spendenformular:



Ebenso danken wir unseren lokalen Partnerorganisationen, die die Arbeit unserer Teams vor Ort ergänzen und bereichern. Sie sind in allen Phasen unserer Projekte wichtige Austausch- und Umsetzungspartner, deren Expertise und Engagement wir sehr schätzen und würdigen.



Kontakt

Bei Fragen oder Anmerkungen zu unserer Arbeit, kontaktieren Sie uns gerne direkt unter: **info@olamaid.org**.

Für weiterführende Informationen zu unserer Organisation, unseren Projekten und aktuellen Neuigkeiten, besuchen Sie gerne unsere Website: **www.olamaid.org**

OlamAid
c/o ZWST
Hebelstraße 6,
60318 Frankfurt am Main



OlamAid